

Selbstbestimmt leben mit Sehbehinderung



Impressum

Herausgeberin:
Stadt Münster, Sozialamt,
Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderungen
Presseamt
Aktualisierter Nachdruck, Dezember 2017

Gestaltungskonzept:
Christian Büning und Lisa Schwarz
www.elisabethschwarz.de
www.christianbuening.de

Die Broschüre ist im Internet zu finden:
www.muenster-barrierefrei.de
(unter „Veröffentlichungen“) und

auf den Internetseiten des Sozialamtes unter
<http://www.stadt-muenster.de/sozialamt/menschen-mit-behinderungen/gleichstellung-und-teilhabe.html>

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	6
Piktogramm-Legende	7
2. Allgemeine Beratung	10
Beratungsstelle für Sehbehinderte der Akademie des Sehens e. V.....	10
Beratungsstelle des Blinden- und Sehbehindertenvereins Münster	11
Beratungsstelle der Pro Retina Deutschland e. V., Region Münsterland/Hamm	12
Blickpunkt Auge Rat und Hilfe bei Sehverlust.....	13
AMD-Netz.....	14
KSL für Menschen mit Sinnesbehinderungen.....	15
Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderungen	16
Lormdolmetscher	17
3. Selbsthilfe und Interessenvertretung	18
Blinden- und Sehbehindertenverein Münster.....	18
Akademie des Sehens e. V.....	18
Pro Retina e. V. Region Münsterland/Hamm	19
Uveitis-Selbsthilfegruppe	19
Bund der Kriegsblinden LV Westfalen	20
Selbsthilfegruppe Glaukom/ Grüner Star Münster	20
4. Schwerbehindertenausweis, Blindengeld	21
Schwerbehindertenausweis	21
Blindengeld / Leistungen für hochgradig sehbehinderte Menschen.....	22
5. Kinder und Jugendliche	24
Irisschule LWL-Förderschule Förderschwerpunkt Sehen	24
Beratungsstelle an der Irisschule	25
Überörtliche Elterninitiativen und -vereine	26
6. Aus- und Weiterbildung, Studium, Beruf	28
LWL-Integrationsamt Westfalen.....	28
Integrationsfachdienst Münster für sehbehinderte Menschen.....	29

Beratungsangebot des Berufsförderungswerkes Düren	30
Agentur für Arbeit Ahlen-Münster	31
Jobcenter Münster	32
Universität Münster	35
Computerarbeitsplätze für blinde und sehbehinderte Studierende	35
Studienberatung für blinde und sehbehinderte Menschen.....	36
Deutscher Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V.	36
SMART SEHEN	37
7. Medizinische Ambulanz	38
Sehbehindertenambulanz	38
Klinik für Augenheilkunde Universitätsklinikum Münster	38
8. Mobilität in der Stadt	39
Orientierungshilfen im öffentlichen Raum	39
Tastbare Stadtmodelle	44
Mobilitätstraining - Lebenspraktische Fähigkeiten	45
10. Freizeit	46
Westdeutsche Blindenhörbücherei e. V.	46
Stadtbücherei Münster	47
Stadtführungen	48
LWL-Museum für Kunst und Kultur	49
LWL-Museum für Naturkunde Westf. Landesmuseum mit Planetarium	50
Mühlenhof-Museum	52
St. Paulus Dom Münster	53
Allwetterzoo Münster	54
Westfälischer Blindenwassersportverein	55
Reiseführer Münster in Leichter Sprache	55
Cinema Münster und Café Garbo	56
Tandem-Verleih	58

10. Weitere Informationen	59
Wahlen – Hilfen für blinde und sehbehinderte Menschen	59
Broschüren	60
Service der Stadt Münster für Menschen mit Behinderungen	62
11. Anregungen zur Broschüre	63

1. Einleitung

Diese Broschüre gibt einen Überblick über spezielle Angebote für blinde und sehbehinderte Menschen in Münster.

Weitergehende Informationen rund um das Thema Behinderung allgemein finden Sie in der Broschüre „Selbstbestimmt leben mit Behinderung – Infos zu Beratungsangeboten“ (siehe S. 61).

Hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen oder ist eine Information inzwischen überholt, ist die Redaktion für jeden Hinweis dankbar.

Auch Erfahrungen, Anregungen und Kritik sind willkommen – sie können dazu beitragen, diese Orientierungshilfe noch aktueller und praxisnäher zu gestalten. Mehr dazu am Heftende.

Die Broschüre kann als barrierefreies pdf-Dokument im Internet abgerufen werden unter www.muenster-barrierefrei.de, unter „Veröffentlichungen“ sowie auf den Internetseiten des Sozialamtes unter <http://www.stadt-muenster.de/sozialamt/menschen-mit-behinderungen/gleichstellung-und-teilhabe.html>.

Bei Bedarf können Informationen aus dieser Broschüre blinden Menschen auch in einer anderen für sie zugänglichen Form zur Verfügung gestellt werden.

Bitten wenden Sie sich an die Mitarbeiterinnen der Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderungen der Stadt Münster (Adresse S. 16).

Piktogramm-Legende

Diese Broschüre informiert, ob eine Einrichtung für Menschen mit Behinderungen zugänglich ist. Die Daten wurden per Fragebogen direkt bei den aufgeführten Beratungsstellen ermittelt. Für die Richtigkeit übernimmt die Redaktion keine Gewähr.

Zu einigen in der Broschüre genannten Stellen gibt es im Internet auf den Seiten von KOMM Münster www.muenster-barrierefrei.de (dort unter Datenbank) genaue Informationen zur Zugänglichkeit, z.B. zu Türbreiten und Bewegungsflächen. Es ist geplant, nach und nach alle Einrichtungen in der KOMM-Datenbank zu erfassen.

Gebäude mit Rollstuhl zugänglich

Eingang ebenerdig
oder mit Türschwelle (max. 3 cm)
oder mit Rampe (bis 6 % Steigung)
Türbreite: mind. 90 cm

Gebäude mit Rollstuhl eingeschränkt zugänglich

Eingang mit max. 1 Stufe
oder mit Rampe (6 - 12 % Steigung)
Türbreite: mind. 80 cm

Aufzug mit Rollstuhl zugänglich

Aufzugskabine: mind. 110 x 140 cm
Türbreite: mind. 90 cm

Aufzug mit Rollstuhl eingeschränkt zugänglich

Aufzugskabine: mind. 90 x 140 cm
Türbreite: mind. 80 cm

WC mit Rollstuhl zugänglich

Zugang ebenerdig
oder mit Türschwelle (max. 3 cm)
oder mit Rampe (max. 6 % Steigung)
Türbreite: mind. 90 cm
Platz rechts und links des WCs: mind. 90 cm
Bewegungsfläche vor dem WC:
mind. 150 x 150 cm
Haltegriffe rechts und links des WCs

wie oben aber mit Euroschlüssel zugänglich

WC mit Rollstuhl eingeschränkt zugänglich

Zugang mit max. 1 Stufe
oder mit Rampe (6 - 12 % Steigung)
Türbreite: mind. 80 cm
Platz rechts oder links des WCs: mind. 70 cm
Bewegungsfläche vor dem WC:
mind. 120 x 120 cm
Haltegriffe rechts und links des WCs

wie oben aber mit Euroschlüssel zugänglich

Bushaltestelle

Nächstgelegene Bushaltestelle und deren Buslinien
siehe Erläuterungstext

Bushaltestelle mit Busbordstein

Nächstgelegene Bushaltestelle mit Busbordstein
(16 cm) und deren Buslinien,
siehe Erläuterungstext
Der Busbordstein ermöglicht ein problemloses
Ein- und Aussteigen mit dem (elektrischen) Rollstuhl,
wenn dort ein Niederflerbus hält, der sich seitlich
absenkt (Kneeling-Technik) und eine ausklappbare
Rampe hat.

Parkplätze

Nächstgelegene Parkplätze, Lage und Anzahl, siehe Erläuterungstext

Behindertenparkplätze

Nächstgelegene Behindertenparkplätze, Lage und Anzahl, siehe Erläuterungstext

Technische Hilfen für hörbehinderte Menschen

Transportable FM-Anlage (Anmeldung erforderlich, siehe Erläuterungstext) oder Induktionsschleife vorhanden

Gebärdensprache

Beschäftigte der Einrichtung können die Gebärdensprache bzw. Veranstaltung mit Gebärdensprachdolmetscher/-in

Angebot für blinde und sehbehinderte Menschen

Spezielles Infomaterial für blinde und sehbehinderte Menschen vorhanden, z. B. in großer Schrift oder als Hörkassette, siehe Erläuterungstext

Informationen in Leichter Sprache

Spezielles Infomaterial in Leichter Sprache für Menschen mit Lernschwierigkeiten vorhanden, siehe Erläuterungstext

2. Allgemeine Beratung



Beratungsstelle für Sehbehinderte der Akademie des Sehens e. V.

FranziskusCarré
Hohenzollernring 70
48145 Münster
www.muenster.org/ads

Ansprechpartnerinnen:
Ursula Witt, Gabriele Berger
Tel. 9 87 64 64
E-Mail: sehen-ev@versanet.de

Beratungszeiten:
Montag, Donnerstag, Freitag 9 – 12,
Dienstag 14.30 – 17.30 Uhr

Zugang:



 St.-Franziskushospital, Linien 33, 34



2. Allgemeine Beratung

Beratungsstelle des Blinden- und Sehbehindertenvereins Münster



Friesenring 32 – 34
(Gebäude des Diakonischen Werks e.V.)
48147 Münster

Ansprechpartnerin:
Doris Kirsch
Tel. 9 87 47 11
E-Mail: bsv@muenster.de

Beratungszeiten:
Dienstag, Donnerstag 9 – 12 Uhr

Zugang:



Polizeipräsidium/LWL-Klinik, Linien 15, 16, 33, 34



Tiefgarage

Beratung am Universitätsklinikum Münster
Zentrum für Augenheilkunde
Domagkstraße 15
48149 Münster

Beratung:
Montags nach persönlicher Vereinbarung

Zugang:



Domagkstraße, Linien 2, 11, 12, 13, 22, 33, 34





Beratungsstelle der Pro Retina Deutschland e. V., Region Münsterland/Hamm

**Universitätsklinikum Münster
Zentrum für Augenheilkunde**

Beratungsraum, 2. OG

Domagkstr. 15

48149 Münster

Tel. 83-5 60 29

E-Mail: proretina-muenster@t-online.de

Beratung:

jeden 1. und 3. Freitag im Monat, 10 – 13 Uhr

Zugang:



Domagkstraße, Linien 2, 11, 12, 13, 22, 33, 34



Blickpunkt Auge Rat und Hilfe bei Sehverlust



Blickpunkt Auge – Rat und Hilfe bei Sehverlust Beratungsstelle Münster-Hiltrup und Umgebung

Hörbehindertenzentrum
Westfalenstr. 197
48165 Münster-Hiltrup

Beraterin

Cornelia Drauschke
Tel. 0 25 01/9 64 09 95
E-Mail: c.drauschke@blickpunkt-auge.de

Beratungszeitraum:
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 15 – 18 Uhr
Terminvereinbarung erbeten

Zugang:



Hiltrup Schulzentrum, Linien 1, 5, 9, 18



Induktionsschleife, Mikroortanlage, FM-Anlage



AMD-Netz

AMD (=Altersabhängige Makula-Degeneration)-Netz

Geschäftsstelle:

Hohenzollernring 56, 48145 Münster

E-Mail: info@amd-netz.de

www.amd-netz.de

Telefonische Beratung: 0 18 05/77 47 78

Montag bis Donnerstag 14 – 18 Uhr

Jana Bouws (Geschäftsführerin)

Tel. 9 35 59 40

Angebot:

- Informationen zur Erkrankung Altersabhängige Makula-Degeneration, zu Hilfsmitteln, finanzieller und sozialrechtlicher Unterstützung und Möglichkeit zum Austausch
- Weiterleitung an Beratungsstellen, Rehabilitationslehrer, spezialisierte Augenoptiker und Angebote für sehbehinderte und blinde Menschen vor Ort

Ziel: Verbesserung der Versorgung von AMD-Betroffenen bundesweit

KSL für Menschen mit Sinnesbehinderungen



Kompetenzzentrum Selbstbestimmt Leben für
Menschen mit Sinnesbehinderung Nordrhein-Westfalen
(KSL-MSi-NRW)

Hollestraße 1 (Haus der Technik – Osteingang)
45127 Essen

Tel. 02 01/43 75 57 70

Fax 02 01/38 43 75 33

E-Mail: info@ksl-msi-nrw.de

<http://www.ksl-msi-nrw.de/>

Ziele:

- Themen- und zielgruppenspezifische Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit, Workshops und Fachveranstaltungen über den Umgang und die Teilhabe mit / von Menschen mit Sinnesbehinderung
- Netzwerkaufbau und Koordination mit den Experten/innen von Behörden, Körperschaften, Selbsthilfevertretungen, Wirtschaft und Gesellschaft
- Aufbau einer Wissensdatenbank zur ziel- und bedarfsorientierten Vermittlung zu bestehenden Beratungsstellen und Bedarfsanalysen
- Unterstützung von Maßnahmen zum Abbau von Barrieren und Benachteiligung
- Strukturelle Beratungen und Schulungen zur Etablierung von inklusiven Strukturen und Prozessen für Menschen mit Sinnesbehinderung
- Identifikation und Abbau von baulichen und kommunikativen Barrieren für Betroffene



Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderungen

Stadt Münster - Sozialamt -

Hafenstr. 8

48153 Münster

Fax 4 92-79 01

<http://www.stadt-muenster.de/sozialamt/menschen-mit-behinderungen.html>

Doris Rüter (Behindertenbeauftragte)

Tel. 4 92-50 27

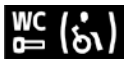
E-Mail: rueterd@stadt-muenster.de

Anja Stehling

Tel. 4 92-59 94

E-Mail: stehling@stadt-muenster.de

Zugang:



EG, 4. OG, Euroschlüssel ausleihbar
im Kundenzentrum Soziales



Ludgeriplatz,

Linien 1, 2, 4, 7, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 22, 33, 34



2



FM-Anlage, Sound Shuttle

Lormdolmetscher



Taubblinde Menschen benötigen eine spezielle Art der Kommunikationshilfe, das Lormen. Das Lormen ist ein in die Hand „geschriebenes“ Alphabet, bei dem bestimmte Zeichen an bestimmten Stellen der Handinnenfläche verschiedene Einzelbuchstaben des Alphabets repräsentieren.

Lormdolmetscher in Münster:

Tom Temming

Dolmetscher für Gebärdensprache und taktile Kommunikation

(Lormen und Taktile Gebärden für Menschen mit Taubblindheit)

manuvista - gebärdensprache dolmetschen-
kirketerp temming gbr

Theodor-Heuß-Straße 19

48341 Altenberge

www.manuvista.de

Tel./Fax 01 72 /5 33 06 22

Skype: tomanuvista

E-Mail: tom.temming@manuvista.de

Weitere Informationen im Internet zum Lormen und zur Taubblindheit:

www.taubblinde.de

<http://bundesarbeitsgemeinschaft-taubblinden.de/>

<http://www.dbsv.org/ratgeber/betroffenengruppen/taubblinde-und-hoersehbehinderte-menschen/>

3. Selbsthilfe und Interessenvertretung



Blinden- und Sehbehindertenverein Münster

Edith Grämer

Kontakt über die Beratungsstelle (siehe S. 11)

Tel. 9 87-47 11

E-Mail: bsv@muenster.de

Beratung am Universitätsklinikum Münster
für Augenheilkunde
(siehe S. 11)



Akademie des Sehens e. V.

FranziskusCarré

Hohenzollernring 70

48145 Münster

www.muenster.org/ads

Tel. 9 87-64 64

E-Mail: sehen-ev@versanet.de

3. Selbsthilfe und Interessenvertretung

Pro Retina e. V. Region Münsterland/Hamm



Kiefernweg 20, 48346 Ostbevern
Reinhold Krüskemper
Tel./ Fax 0 25 32/9 02 60
E-Mail: proretina-muenster@t-online.de

Beratung am Universitätsklinikum Münster
Zentrum für Augenheilkunde
jeden 1. und 3. Freitag im Monat, 10 – 13 Uhr

Uveitis-Selbsthilfegruppe



Kontakt über:

Selbsthilfe-Kontaktstelle Münster
Dahlweg 112
48153 Münster
www.selbsthilfe-muenster.de

Tel. 60 93 32 30
Fax 6 18 51 12
E-Mail: selbsthilfe-muenster@paritaet-nrw.org

3. Selbsthilfe und Interessenvertretung



Bund der Kriegsblinden LV Westfalen

Bund der Kriegsblinden LV Westfalen
Herr Bernhard Mertmann
Pulvermühle 2
59929 Brilon
Tel. 0 29 61/74 07-0
Fax 0 29 61/74 07-66



Selbsthilfegruppe Glaukom/ Grüner Star Münster

Friedel Callies, Kate Backhaus

Internet: www.glaukom-muenster.de
(Kontaktaufnahme durch eine E-Mail auf dieser
Internetseite möglich)

Angebot:

- Treffen alle 6 Wochen im Gesundheitshaus,
Gasselstiege 13
- Informationen zur Erkrankung Glaukom
- Gruppenabende
- Vorträge von niedergelassenen Augenärzten,
Universitätsprofessoren und Apothekern

Schwerbehindertenausweis



Stadt Münster, Sozialamt Fachstelle Schwerbehindertenausweise

Von-Steuben-Str. 5

48143 Münster

<http://www.stadt-muenster.de/sozialamt/menschen-mit-behinderungen/schwerbehindertenausweise.html>

Tel. 4 92-55 02 bis -55 11

Fax 4 92-77 93

E-Mail: KochHJ@stadt-muenster.de

Sprechzeiten:



Montag, Dienstag 8 – 16, Donnerstag 8 – 18,


Mittwoch, Freitag 8 – 12 Uhr

Anträge auf einen Schwerbehindertenausweis sind auch im Amt für Bürger- und Ratsservice, Klemensstraße 10, und in den Bezirksverwaltungen und Bürgerbüros erhältlich. Ausgefüllte Anträge können auch dort abgegeben werden.

Zugang:

    3. Etage

  Hauptbahnhof A, C1, C2, C3, D1, D2, alle Linien

 Hauptbahnhof B1, B2, B3, alle Linien

  Bahnhofstraße  Parkhaus

 FM-Anlage: Anmeldung erforderlich



Blindengeld / Leistungen für hochgradig sehbehinderte Menschen

Landschaftsverband Westfalen-Lippe Abteilung Behindertenhilfe

Warendorfer Str. 26 – 28
48133 Münster
www.lwl.org/LWL/Soziales

Sandra Kastellan
Tel. 5 91-47 34
Fax 5 91-71 49 26
E-Mail: soziales-260@lwl.org

Blinde Menschen haben in Nordrhein-Westfalen Anspruch auf Blindengeld. Auch hochgradig sehbehinderte Menschen können unter bestimmten Voraussetzungen Leistungen bekommen. Beide Leistungen werden unabhängig von Einkommen und Vermögen gezahlt.

Auf den Internetseiten des LWL gibt es Informationen zu den Leistungen nach dem Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose (GHBG):

http://www.lwl.org/LWL/Soziales/Behindertenhilfe/Hilfe/Blinde_Gehoerlose.

Es können auch Anträge und Formulare heruntergeladen werden.

Blindenhilfe:




Blinde Menschen ab 60 Jahren können zusätzlich Blindenhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII beziehen. Das Einkommen und Vermögen darf dabei bestimmte Grenzen nicht überschreiten.

Beim Sozialamt können auch Anträge auf Blindengeld und auf Leistungen für hochgradig sehbehinderte Menschen gestellt werden.

Sozialamt der Stadt Münster
Hafenstr. 8
48153 Münster
Tel. 4 92-50 53
Fax 4 92-79 16
E-Mail: ZurlohD@stadt-muenster.de

Zugang zum LWL:





  Zumsandstraße, Linien 2, 10
 4 vor dem Hauptgebäude

Zugang zum Sozialamt:



  EG, 4. OG, Euroschlüssel ausleihbar
im Kundenzentrum Soziales

  Ludgeriplatz, Linien 1, 2, 4, 7, 9, 10, 11, 12, 13, 14,
15, 16, 22, 33, 34



 FM-Anlage, Sound Shuttle



Irisschule LWL-Förderschule Förderschwerpunkt Sehen

Bröderichweg 41
48159 Münster
www.irisschule.org


Tel. 2 10 51 71
Fax 2 10 52 70
E-Mail: irisschule@lwl.org

Zugang:



 Salzmannstraße, Linien 17, 19



 Blindenleitsystem, Türbeschriftungen auch in
Brailleschrift

Angebot:

- Schule für sehgeschädigte Schülerinnen und Schüler Klasse 1 bis 10
- Unterstützung von sehgeschädigten Schülerinnen und Schülern im gemeinsamen Lernen an einer allgemeinen Schule
- Peergroup-Angebote für sehgeschädigte Schülerinnen und Schüler im gemeinsamen Lernen
- Informationsveranstaltungen

Beratungsstelle an der Irisschule



Bröderichweg 41
48159 Münster
www.irisschule.org


Sandra Schärich, Helma Stepputat
Tel. 2 10 51 71
Fax 2 10 52 70
E-Mail: irisschule@lwl.org

Zugang:



 Salzmannstraße, Linien 17, 19



 Blindenleitsystem, Türbeschriftungen auch in
Brailleschrift

Angebot:

- Beratung zum Thema Frühförderung
(0 – 6 Jahre)
- Informationsveranstaltungen
- Kooperationen mit außerschulischen Partnern



Überörtliche Elterninitiativen und -vereine

Arbeitsgemeinschaft der Eltern blinder und hochgradig sehgeschädigter Kinder

Westfalen- Lippe e.V. – AEbK

Vorsitz: Svetlana Sevcenko

Vogelweide 41

33106 Paderborn

Tel. 0 52 54/8 09 76 96

E-Mail: aebk.westfalen-lippe@gmx.de

www.aebk.org

Bundesvereinigung der Eltern blinder und sehbehinderter Kinder

Jörg van Melle

Ernst-Udet-Str. 7

85764 Oberschleißheim

Telefon: (0 89) 92 56 73 31

E-Mail: joerg.vanmelle@bebsk.de

www.bebsk.de

Lokale Ansprechpartner:

Andreas und Rosemarie Laukamp

Heukersweide 37

48683 Ahaus

E-Mail: nrw@bebsk.de

Zentrum für systemische Bewegungstherapie und Kommunikation

Bewegung im Dialog e.V.
Postfach 210 211, 72025 Tübingen
Tel. 0 70 71/2 11 92
E-Mail: info@bewegung-im-dialog.de
www.bewegung-im-dialog.de

Kontakt Münster:
Bewegung im Dialog e.V.
Gudrun Badde
Papenbusch 51
48159 Münster
Tel. 26 25 71
Fax 2 39 67 32
E-Mail: g.badde@bewegung-im-dialog.de

Angebot:

- Familienkurse für Familien mit Kindern mit Sehschädigung, Behinderung, Mehrfachbehinderung (Alter: Frühförder- bis Grundschulalter (0 -12 Jahre))
- Familienkurse für Familien mit sehgeschädigten Eltern (Alter der Kinder bis einschließlich Grundschulalter)
- Fortbildungen auch als „Inhouseveranstaltungen“, z.B. zu Themen: Bewegungsorientierte Entwicklungsförderung, Systemische Bewegungstherapie, Zusammenarbeit mit Familien im Dialog, Systemische Beratung und Fallbesprechungen



Fachdienst für Menschen mit Sehbehinderung

Von-Vincke-Str. 23-25, 48133 Münster

www.lwl-integrationsamt.de/fachdienste/sehbehinderte

Simone Löchte

Tel. 5 91-35 63, Fax 5 91-58 06

E-Mail: simone.loechte@lwl.org

Michael Große-Drenkpohl

Tel. 5 91-46 11, Fax 5 91-81 19

E-Mail: michael.grosse-drenkpohl@lwl.org

Agnes Egbert

Tel. 5 91-37 88, Fax 5 91-81 19

E-Mail: agnes.egbert@lwl.org

Zugang:



Hauptbahnhof A, C1, C2, C3, D1, D2
alle Linien



Hauptbahnhof B1, B2, B3, alle Linien



u. a. Punktschriftdrucker bei Bedarf, Visitenkarten in
Braille und Großdruck

Integrationsfachdienst Münster für sehbehinderte Menschen



Dahlweg 112
48153 Münster
<http://www.ifd-westfalen.de/ifd-ms>

Begleitung im Arbeitsleben
Andreas Kramer
Tel. 98 62 89-41
E-Mail: andreas.kramer@ifd-westfalen.de

Begleitung im Arbeitsleben - speziell blinde Menschen
Holger Ross
Tel. 98 62 89-43
E-Mail: holger.ross@ifd-westfalen.de


Begleitung von Schülerinnen und Schülern
STAR-Schule trifft Arbeitswelt
Maria Hüttig
Tel. 98 62 89-47
E-Mail: maria.huettig@ifd-westfalen.de


Zugang:

    EG

  Scheibenstraße, Linie 5

  Metzger Straße, Linien 1, 4, 9

 FM-Anlage: Anmeldung erforderlich

 im Integrationsfachdienst für hörbehinderte Menschen



Beratungsangebot des Berufsförderungswerkes Düren

Das Berufsförderungswerk Düren berät - in Kooperation mit dem Fachdienst für sehbehinderte Menschen des LWL-Integrationsamtes Westfalen - blinde und sehbehinderte Menschen aus Münster und Umgebung in allen beruflichen Fragen.

LWL-Integrationsamt Westfalen

Von-Vincke-Str. 23 – 25

48143 Münster

www.bfw-dueren.de/beratungsstellen/muenster/

Rehamanagement

Sabine Schumacher

Tel. 0 24 21/5 98-2 39

E-Mail: sabine.schumacher@bfw-dueren.de

Zugang:



Hauptbahnhof A, C1, C2, C3, D1, D2,
alle Linien



Hauptbahnhof B1, B2, B3, alle Linien



Agentur für Arbeit Ahlen-Münster



Martin-Luther-King-Weg 22

48155 Münster

Service-Hotline: 08 00/4 55 55 00 (kostenfrei)

Fax 6 98-441

E-Mail: Ahlen-Muenster.161-Reha@arbeitsagentur.de

www.arbeitsagentur.de

Rehabilitationsberater/-innen:

Ute Berning, Annegret Brock, Heinz Beckmann

Arbeitsvermittler/-innen mit Beratungsaufgaben für schwerbehinderte Menschen:

Sandra Rammonat, Buchstaben A-K

Hermann Overberg, Buchstaben L- Z

Reha-Spezialist für Arbeitgeberanfragen

Miguel Lopez

Tel. 0 23 82/ 9 59-3 02

Gleichstellung:

Service-Hotline: 08 00/4 55 55 00 (kostenfrei)

E-Mail: bielefeld.061-os@arbeitsagentur.de

Zugang:



Euroschlüssel ausleihbar im Eingangsbereich und Berufsinformationszentrum



Martin-Luther-King Weg (stadtauswärts), Heumannsweg (stadteinwärts), Linien 6, 8



Friedenspark / Agentur für Arbeit, Linie 6 E



1 P 15



Informationen auf Kassetten



Jobcenter Münster

Stadthaus 2

Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

www.stadt-muenster.de/jobcenter

Tel. 4 92-92 92

E-Mail: Jobcenter@stadt-muenster.de

Fachkoordination Rehabilitanden und schwerbehinderte Menschen

Uwe Brummerloh

Geschäftsstelle

Hiltrup, Patronatsstraße 20, 48165 Münster

Tel. 4 92-94 10

E-Mail: brummerloh@stadt-muenster.de

Jobcoaching für Rehabilitanden und schwerbehinderte Menschen

Thomas Kober

Geschäftsstelle

Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

Im Jobcenter Mitte-Nord

Tel. 4 92-93 27

E-Mail: Kober@stadt-muenster.de

Svenja Bertling

Geschäftsstelle

Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

Im Jobcenter West

Tel. 4 92-92 52

E-Mail: BertlingSv@stadt-muenster.de

Birgit Gelbhardt

Geschäftsstelle

Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

Im Jobcenter Mitte-Süd

Tel. 4 92-92 22

E-Mail: Gelbhardt@stadt-muenster.de

Katrin Stracke

Geschäftsstelle:

Wolbeck, Münsterstraße 111, 48155 Münster

Im Jobcenter Ost/Südost

Tel. 4 92-93 67;

E-Mail: StrackeK@stadt-muenster.de

Holger Schoppmann

Geschäftsstelle Nord, Idenbrockplatz 26, 48159 Münster

Im Jobcenter Nord 1

Tel. 4 92-90 93

E-Mail: SchoppmannH@stadt-muenster.de

Stefanie Suers

Geschäftsstelle Nord, Idenbrockplatz 26, 48159 Münster

Im Jobcenter Nord 2

Tel. 4 92-90 64

E-Mail: Suers@stadt-muenster.de

Günter Hülsbusch

Geschäftsstelle

Hiltrup, Patronatsstraße 20, 48165 Hiltrup

Im Jobcenter Hiltrup

Tel. 4 92-94 16

E-Mail: HuelsbuschG@stadt-muenster.de

**Arbeitgeber- und Vermittlungsservice für
Rehabilitanden und schwerbehinderte Menschen****Jörg Schulte**

Geschäftsstelle:

Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

Tel. 4 92-91 14

E-Mail: SchulteJ@stadt-muenster.de

Öffnungszeiten:

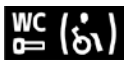
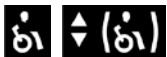
Montag, Dienstag 8 – 12.30, 14 - 16, Mittwoch 8 – 12.30,

Donnerstag 8 – 12.30, 14 – 18, Freitag 8 -12 Uhr

Angebote und Leistungen:

- Vermittlung in Ausbildungsstellen und berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen
- Beratung und Vermittlung in Arbeitsstellen
- Unterstützung der beruflichen Integration, z.B. durch Erstattung von Bewerbungskosten, Mobilitätshilfen, Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung, Förderung der beruflichen Weiterbildung, Arbeitsgelegenheiten und öffentlich geförderte Beschäftigung, Probebeschäftigung und Förderung der Aufnahme einer selbständigen Tätigkeit
- Beratung von Arbeitgebern über Einstellungsmöglichkeiten von Menschen mit Behinderungen und finanzielle Förderung

Zugang Geschäftsstelle Stadthaus 2:



EG, 1. OG, 10. OG Euroschlüssel ausleihbar im Kundenzentrum



Ludgeriplatz,

Linien: 1, 2, 4, 7, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 22, 33, 34



2



FM-Anlage: Anmeldung erforderlich

Weitere Institutionen und Ansprechpartner zum Thema finden Sie in der Broschüre „Arbeit und Behinderung“. Sie kann bei der Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderungen der Stadt Münster (siehe S. 16) angefordert werden.



Computerarbeitsplätze für blinde und sehbehinderte Studierende

Ansprechpartner:

Zentrum für Informationsverarbeitung

Einsteinstraße 60

48149 Münster

E-Mail: blindenarbeitsplatz@uni-muenster.de

Manuela Papke,

Tel. 83-3 16 51

Mathias Grote

Tel. 83-3 16 75

Zugang:



P + R Coesfelder Kreuz A und B,
Linien 1, 2, 5, 11, 12, 13, 22, 33, 34



P + R Coesfelder Kreuz C und D,
Linien 1, 2, 5, 11, 12, 13, 22, 33, 34





Studienberatung für blinde und sehbehinderte Menschen

Zentrale Studienberatung der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

Schlossplatz 5, 48149 Münster

<http://zsb.uni-muenster.de>

Ansprechpartnerin:

Christiane Behr

Tel. 83-2 20 66, 83-2 23 57 (Sekretariat)

Fax 83-2 20 85

E-Mail: zsb@uni-muenster.de

Deutscher Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V.

Frauenbergstraße 8, 35039 Marburg

Tel. 0 64 21/9 48 88 – 0,

Fax 0 64 21/9 48 88 – 10

E-Mail: info@dvbs-online.de

www.dvbs-online.de

Aufgaben:

- Selbsthilfeorganisation von blinden und sehbehinderten Menschen, die trotz ihrer Behinderung beruflichen Erfolg haben wollen
- Unterstützung bei der Entwicklung neuer Perspektiven in Ausbildung und Beruf
- Information über relevante Themen wie Arbeitstechniken, Arbeitsassistenz, Hilfsmittelbeschaffung
- Unterstützung bei der Durchsetzung des individuellen Bedarfs

SMART SEHEN



Hilfe für Menschen mit Sehbehinderungen im Umgang mit Smartphones und Tablets

Schulungsort:

FranziskusCarré

Hohenzollernring 70

48145 Münster

<http://muenster.org/akademie-des-sehens/Smart-Sehen>

Kontakt:

Tel. 9 87 64 64

E-Mail: sehen-ev@versanet.de

Angebot:

Kennenlernen und Ausprobieren von Geräten, vergrößernden Hilfsmitteln und Sprachausgabe, Beratung und Schulung im Umgang mit Smartphone und Tablet.

Zugang:



St.-Franziskushospital, Linien 33, 34





Sehbehindertenambulanz

Klinik für Augenheilkunde Universitätsklinikum Münster


Domagkstr. 15
48149 Münster

Tel. 83-5 60 17
Fax 83-5 25 49

In der Sehbehindertenambulanz werden Sehhilfen verschiedenster Art (Lupen, Bildschirmlesegeräte, Fernrohrbrillen etc.) angepasst.

Zugang:



 Domagkstraße, Linien 2, 11, 12, 13, 14, 22, 33, 34



Orientierungshilfen im öffentlichen Raum



Stadt Münster, Tiefbauamt

Albersloher Weg 33

48155 Münster

<http://www.stadt-muenster.de/tiefbauamt/startseite.html>

Fax 4 92-77 35



Christel Vissing

Tel. 4 92-66 44

E-Mail: vissing@stadt-muenster.de

Zugang:

    EG, 6. OG

  Halle Münsterland / Stadthaus 3, Linien 6, 8

  4  im Parkhaus

 FM-Anlage: Anmeldung erforderlich

8. Mobilität in der Stadt

Ausstattung von Ampeln für blinde und sehbehinderte Menschen

Tastbare Signalgeber an Ampeln geben blinden und sehbehinderten Menschen Orientierungshilfen.

Die Betroffenen können diese Zusatzgeräte durch ein akustisches Orientierungssignal finden.

Wenn die Ampel grün wird, vibriert ein entsprechender Taster oder es ertönt ein Freigabesignal.

Die Ampeln werden auf Anregungen der blinden Menschen / der Vereine für blinde und sehbehinderte Menschen umgerüstet.

Eine Liste aller Ampeln im Stadtgebiet ist im Internet abrufbar unter

<http://www.stadt-muenster.de/tiefbauamt/barrierefreies-bauen/orientierungshilfen.html>

8. Mobilität in der Stadt

Leitsystem für blinde und sehbehinderte Menschen an Bushaltestellen

Zur Orientierung für blinde und sehbehinderte Menschen stattet das Tiefbauamt ab 2013 als Standard Bushaltestellen mit taktilen und kontrastreich gestalteten Bodenindikatoren aus.

Der sehbehinderte oder blinde Mensch wird über einen Auffindestreifen aus Rippenplatten (Rippen in ursprünglicher Gehrichtung) darauf hingewiesen, dass er sich in der Höhe der Einstiegsstelle in den Bus befindet. Folgt der blinde oder sehbehinderte Mensch den Rippenplatten in Richtung Fahrbahnrand, so wird er dort durch ein Aufmerksamkeitsfeld aus Noppenplatten auf den Einstieg und den Bordstein am Fahrbahnrand hingewiesen.

8. Mobilität in der Stadt

Hilfen im Busverkehr Die sprechende Bushaltestelle

Zentrale Bushaltestellen sind in der Innenstadt von Münster mit elektronischen FIS-Säulen (FIS = Fahrgastinformationssystem) ausgestattet. Sie zeigen aktuell an, welche Linie wann die Haltestelle erreicht. An zentralen Bushaltestellen in der Innenstadt von Münster wurden diese FIS-Säulen mit einem Sprachansagesystem ausgestattet.

Angesagt werden die Informationen, die auf der elektronischen Anzeigentafel sind. Sie zeigen an, wann welche Linie die Haltestelle erreicht. Dafür muss ein Taster gedrückt werden. Auf den Taster macht ein akustisches Signal aufmerksam. Der Taster befindet sich auf der Säule.

Zur FIS-Säule selbst führt eine taktile Leitlinie aus Natursteinpflaster mit 90 cm Breite, die quer über den Gehweg zum Busbordstein verläuft.

8. Mobilität in der Stadt

Getrennte Querungen

Baulich getrennte Querungen helfen sowohl blinden als auch mobilitätseingeschränkten Menschen beim Überqueren von Straßen.

Für mobilitätseingeschränkte Menschen wird ein Bereich des Gehweges auf Fahrbahnniveau abgesenkt. Die Tastkante, die blinden Menschen den Hinweis auf die Grenze zwischen Fahrbahn und Gehweg gibt, wird durch zwei Reihen quer verlegter weißer bzw. anthrazitfarbener Rippenplatten ersetzt.

Auf den Bereich für sehbehinderte und blinde Menschen weisen weiße bzw. anthrazitfarbene Noppenplatten hin. Vor dem Bordstein weist ein Richtungsfeld aus Rippenplatten den Weg auf die gegenüberliegende Gehwegseite. Eingerahmt werden die weißen Rippen- und Noppenplatten durch anthrazitfarbene Gehwegplatten, um den farblichen Kontrast zu verstärken.

Weitere Informationen im Internet unter <http://www.stadt-muenster.de/tiefbauamt/barrierefreies-bauen/bauliche-massnahmen.html>



Tastbare Stadtmodelle

Der Rotary-Club Münster spendete Bronzemodelle von Münster.

Modelle des **Prinzipalmarktes** – am Michaelisplatz vor dem Bankhaus Lampe und auf dem Lambertikirchplatz – ermöglichen durch Ertasten einen Eindruck von Giebelhäusern, Rathaus, Dom und Lambertikirche. Auch eine Beschreibung der Gebäude in Blindenschrift ist vorhanden.

Altstadtmodelle mit den Gebäuden innerhalb des Promenadenrings stehen an der Salzstraße / Klosterstraße und am Schloss/Hindenburgplatz/Achse Frauenstraße.

Der münstersche Kaufmann Karl-Heinz Knubel schenkte der Stadt Münster eine Bronzetafel in der Form des **Rathauses**.

Die Tafel wurde am Haus gegenüber dem Rathaus angebracht und ermöglicht blinden Menschen das Ertasten der Form des Giebels. Eine weitere Tafel in Blindenschrift gibt Einblick in die Geschichte des Rathauses.

Ein Modell der **Universitätsgebäude** steht im Bereich des Fürstenberghauses am Domplatz.

Die Tafel und die Modelle wurden von dem Bildhauer Egbert Broerken gestaltet.

Kontakt:

Egbert Broerken
Bildhauer und Objektdesigner
Haus Nehlen 1
59514 Welper
Tel. 0 23 84-8 09
E-Mail: broerken@t-online.de
www.blinden-stadtmodelle.de

Mobilitätstraining - Lebenspraktische Fähigkeiten



Christiane Haunschild
Tel. 52 74 11
E-Mail: c.haunschild@gmx.de

- Ambulante Schulungen für blinde und sehbehinderte Menschen in den Bereichen Orientierung und Mobilität (Erlernen von Techniken für die selbständige und sichere Fortbewegung mit dem Langstock)
- Lebenspraktische Fähigkeiten:
Erlernen blindengerechter Techniken für die Bewältigung von Alltagstätigkeiten im häuslichen Bereich.



Westdeutsche Blindenhörbücherei e. V.

Harkortstr. 9
48163 Münster
www.wbh-online.de

Tel. 71 99 01
Fax 71 28 46
E-Mail: wbh@wbh-online.de

Die Westdeutsche Blindenhörbücherei verleiht kostenlos Hörbücher an blinde und hochgradig sehbehinderte Menschen. Der Bezug ist für angemeldete Nutzer als DAISY(MP3)-CD, auf eigenen USB-Sticks bzw. Speicherkarten oder per Download nach vorheriger Registrierung möglich. Ferner bietet sie sechs DAISY-Hörzeitschriften im Abonnement an, die ebenfalls als DAISY(MP3)-CD oder im Download erhältlich sind.

Führungen für Gruppen sind auf Anfrage möglich.

Zugang:



 An der Hansalinie, Linie 15



 Informationen auf DAISY CDs

Stadtbücherei Münster



Alter Steinweg 11

48143 Münster

<http://www.stadt-muenster.de/buecherei/startseite.html>

Tel. 4 92-42 42

Fax 4 92-77 24

E-Mail: buecherei@stadt-muenster.de

In der Stadtbücherei Münster können auch Bücher in Großdruck und Hörbücher ausgeliehen werden.

Blinde Menschen können mittels eines Screenreaders auf der Internetseite www.muensterload.de (dem E-Medien-Portal der Stadtbücherei) navigieren und E-Medien (Hörbücher) sowie E-Books herunterladen. Die E-Books können sie sich mittels eines Screenreaders vorlesen lassen.

Zugang:



UG (Euroschlüssel im Café und an der Information ausleihbar)



Bült, Linien 1, 5, 6, 8, 9, 15, 16



2





Stadtführungen

Stadt Lupe Münster Touristik

Heinrich-Brüning-Str. 9

48143 Münster

www.stadt-lupe.de

Tel. 59 06 87 60

Fax 59 06 87 69

E-Mail: stadtlupe@muenster.org

Auf Wunsch bietet Stadt Lupe Münster Stadtführungen für blinde und sehbehinderte Menschen an.

Zugang:

   EG, 1. OG,

  Klemensstraße, Linien 2, 4, 10, 11, 12, 13, 14, 22

  10



Domplatz 10
48143 Münster

<http://www.lwl.org/LWL/Kultur/museumkunstkultur/programm/kunstvermittlung/inklusive-angebote>

Tel. 59 07-2 01


E-Mail: besucherbuero@lwl.org

Das LWL-Museum bietet auf Anfrage für eine Gruppe einen Rundgang für blinde und sehbehinderte Menschen an. Eine einstündige Führung kostet 50 € pro Gruppe, ferner ist der Eintritt in das Museum zu zahlen.

Im Rahmen der inklusiven Führungen finden auch unregelmäßig Führungen für blinde Menschen und Menschen mit einer Sehbehinderung statt.

Zugang:



 Domplatz, Linien 1, 2, 4, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 22

 Domplatz  Domplatz

 Blindenleitsystem zum Haupteingang

 auf Anfrage Führungen mit FM-Anlage

 auf Anfrage Führungen in Gebärdensprache



LWL-Museum für Naturkunde Westf. Landesmuseum mit Planetarium

Sentruper Str. 285

48161 Münster

www.naturkundemuseum-inklusion.lwl.org

Führungen für blinde und schwerst sehbehinderte Menschen

Informationen und Anmeldung:

Tel. 5 91-60 50 (Servicebüro)

E-Mail: naturkundemuseum@lwl.org

Die Führungen werden in Kleingruppen von bis zu drei Personen und ihren Begleitern durchgeführt.

Das Naturkundemuseum bietet zudem ein spezielles Programm für blinde Kinder und Jugendliche an.

Führungen sind nur nach Absprache möglich.

Der Präparator der zoologischen Präparation des LWL-Museums stellt einheimische Vögel und Säugetiere vor. Nach einer Erklärung der Tiere können diese angefasst und erkundet werden.

Anmeldung:

mind. 10 Tage vor dem gewünschten Termin unter

Tel. 5 91-60 19

Zugang:

 Leihrollstühle vorhanden

  WC 

  Zoo/Naturkundemuseum, Linie 14


   kostenpflichtig

 Audioguide mit Audiodeskription

Spezielles Infomaterial für blinde und sehbehinderte Menschen vorhanden: Hörbücher, Braille-Texte

 Audioguide mit Induktionsschleife

 Veranstaltungen mit Gebärdensprachdolmetscher/-in

 Informationen in Leichter Sprache




Mühlenhof-Museum

Theo-Breider-Weg 1
48149 Münster
www.muehlenhof-muenster.org

Tel. 9 81 20-0
Fax 9 81 20-40
E-Mail: info@muehlenhof-muenster.org

Das Mühlenhof-Museum bietet auf Anfrage spezielle Führungen für blinde Menschen an.

Zugang:

 Rollstuhl ausleihbar

 Zoo/Naturkundemuseum, Linie 14



St. Paulus Dom Münster



Domplatz 2

48143 Münster

<http://www.paulusdom.de/fuehrungen/blindesehbehinderte-menschen/>

Anmeldung:

Tel. 4 95-11 89


Fax 4 95-67 04

E-Mail: dompaedagogik@bistum-muenster.de

Die Domverwaltung bietet Führungen für blinde und sehbehinderte Menschen an.

Zugang:




 Domplatz, Linien 1, 2, 4, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 22



 Domplatz  Domplatz




 Führungen mit FM-Anlage

Induktionsschleife im Dom in den ersten 2 Sitzreihen links



 Führungen in Gebärdensprache



 Führungen in Leichter Sprache



Allwetterzoo Münster

Sentruper Str. 315
48161 Münster
www.allwetterzoo.de


Information und Anmeldung:

Zoo- und Eventführungen
Dr. Nicole Kirmse
Tel. 89 04-360
Fax 89 04-130
E-Mail: kirmse@allwetterzoo.de

Der Allwetterzoo bietet spezielle Führungen für Gruppen blinder Menschen an. Hierbei können auch verschiedene Tiere angefasst werden. Um welche Tiere es sich handeln kann, wird im Vorfeld abgestimmt.


Zugang:


 Rollstuhl gegen Pfand ausleihbar

 zum Obergeschoss des Aquariums



Anlagen im Eingangsbereich, im Pferdemuseum, am Bistro im Kinder- und Pferdepark, am Kiosk am Waldspielplatz, am Kiosk gegenüber dem Menschenaffenhaus, im Restaurant

 Zoo/Naturkundemuseum, Linie 14

 kostenpflichtig, 3 Euro pro Tag

Westfälischer Blindenwassersportverein



Schopenhauerstr. 3
48167 Münster

Ida Hölscher
Tel. 20 39 84 39
E-Mail: Idahoelscher@gmail.com

Reiseführer Münster in Leichter Sprache



Zugvogel e.V.
Achtermannstr. 12
48143 Münster
www.muenster.org/zugvogel

Tel. 9 87 96 88
Fax 9 87 96 89
E-Mail: zugvogel@muenster.de

Der Reiseführer mit CD kostet 10,00 Euro plus Verpackung und ist auch im Buchhandel erhältlich.



Cinema Münster und Café Garbo

Warendorfer Str. 45

48145 Münster

Tel. 3 03 00 (Kino), Tel. 3 03 09 (Café),

Fax 03 22/22 46 02 05

E-Mail: info@cinema-muenster.de

<http://www.barrierefrei.cinema-muenster.de>

Angebot:

Das Cinema bietet nach Möglichkeit Filme mit Audiodeskription an. Es gibt zwei Systeme.

Für beide benötigen sie ein Smartphone und beide Systeme sind kostenfrei. Bei Voranmeldung kann das Kino Ihnen leihweise auch ein Smartphone zur Verfügung stellen.

Greta und Starks

1. Man installiert die App Greta für Audiodeskription, auf seinem Smartphone.

2. Vor seinem Kinobesuch lädt man die Audiodeskription für den Film auf das Smartphone.

3. Während des Kinobesuchs startet man die Audiodeskription des Films vom Smartphone. Das Gerät synchronisiert sich über den Ton mit dem Film auf der Leinwand.

Den Kopfhörer für das Telefon nicht vergessen!

Mehr Informationen und aktuelle Filme unter:

www.gretaundstarks.de


Sennheiser Cinema Connect

1. Man installiert die entsprechende App auf seinem Smartphone.
2. Man verbindet sich im Kinosaal mit dem entsprechenden W-LAN.
3. Mit Beginn des Films erscheint ein Auswahlmenü und man wählt Audiodeskription.

Den Kopfhörer für das Telefon nicht vergessen!



Das Cinema zeigt auf der jeweiligen Filmseite ihrer Website www.cinema-muenster.de oben in der rechten Spalte an, ob ein Film barrierefrei ausgestattet ist.

Zugang:


 Cinema 2 und Kurbelkiste, nach Anmeldung an der Kasse durch den Seiteneingang


 Foyer, Kinokasse & Café Garbo

Das Cinema 1 sowie die Toiletten sind im Untergeschoss und mit Rollstuhl nicht erreichbar.

  Zumsandstraße, Linien 2, 10

Finanzgericht / Hohenzollernring, Linien 33, 34

 alle 3 Kinosäle im Cinema haben eine Induktionsschleife sowie eine Infrarot-Tonübertragungsanlage von Sennheiser. Ein Kopfhörer kann kostenlos an der Kinokasse ausgeliehen werden.

 Im Café Garbo im Cinema gibt es eine Speisekarte in Brailleschrift.

Blindenhunde dürfen mitgebracht werden.



Tandem-Verleih

In Münster können Tandems ausgeliehen werden, so dass blinde Menschen mit einer sehenden Person gemeinsam Rad fahren können.

Radstation Münster Hundt KG

Berliner Platz 27 a

48143 Münster

Tel. 4 84 01 70

Fax 4 84 01 77

E-Mail: info@radstation-muenster.de

www.radstation-ms.de

Kosten:

17,50,- Euro pro Tag / Kaution 50,- Euro

Canu-Camp KG

Homannstraße 64

48167 Münster

Tel. 0 25 35/9 50 52

E-Mail: info@canucamp.de

- 1 Tandem stehen zur Verfügung.
Kosten: je 23 € pro Tag (werden innerhalb von Münster geholt und gebracht)
- Großtandem bis 20 Personen, Preis auf Anfrage

Wahlen – Hilfen für blinde und sehbehinderte Menschen



Blinde und sehbehinderte Menschen können mit Hilfe von Wahlschablonen an Wahlen teilnehmen

Bei Bundestagswahlen und Wahlen zum Europaparlament ermöglichen das Bundesministerium des Innern (BMI) und der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. den blinden und sehbehinderten Menschen das Wählen mit einer Stimmzettelschablone.

Weitere Informationen:

<http://www.dbsv.org/wahlen.html>

Bei Landtagswahlen und Kommunalwahlen sind die Landesverbände des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbandes e.V. für die Erstellung der Wahlschablonen zuständig.

Ansprechpartner in NRW:

Blinden- und Sehbehindertenverein Westfalen e. V.

Märkische Straße 61

44141 Dortmund

Tel. 02 31/55 75 90-0

Fax 02 31/55 75 90-22

E-Mail: info@bsvw.de

Informationen für blinde und sehbehinderte Menschen aus Münster sind rechtzeitig vor den Wahlen auf der Homepage des Wahlamtes der Stadt Münster eingestellt:

<http://www.stadt-muenster.de/de/wahlen/index.html>

10. Weitere Informationen



Broschüren

Stadtplan für Menschen mit Behinderungen

Dieser Stadtplan enthält u. a. Informationen zu blindengerechten Ampeln, Behindertenparkplätzen und zur barrierefreien Zugänglichkeit von Sehenswürdigkeiten in der Innenstadt.

Er ist erhältlich in der

Münster Information

Stadthaus 1

Heinrich-Brüning-Straße 9

und im

Kundenzentrum Soziales

Hafenstr. 8

Ferner kann er angefordert werden bei:

Stadt Münster

Sozialamt

Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderungen

Tel. 4 92-59 94, Fax 4 92-79 01

E-Mail: rueterd@stadt-muenster.de

Die Broschüre „**Wenn das Sehen schlechter wird – Ratgeber für ältere Menschen mit Seheinschränkungen**“ informiert über medizinische Begriffe, finanzielle Hilfen und Hilfsmittel und nennt wichtige Adressen, u. a. zu den Themen Medien und Hilfsmittel.

Herausgeber und Bezug: Akademie des Sehens
(Adresse siehe S. 10)

Die Broschüre ist im Internet abrufbar unter
<http://muenster.org/akademie-des-sehens/Broschuere>

Die Broschüre „**Selbstbestimmt leben mit Behinderung – Infos zu Beratungsangeboten**“ informiert über Beratungsmöglichkeiten rund um das Thema Behinderung in Münster, u. a. zu den Themen Schwerbehindertenausweis, Pflege, Wohnen, Arbeit und Selbsthilfe. Ferner enthält sie Hinweise zu weiteren Informationsbroschüren.

Herausgeber und Bezug:
Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderungen,
Sozialamt der Stadt Münster (Adresse siehe S. 16).

Die Broschüre ist im Internet abrufbar unter
http://www.muenster-barrierefrei.de/pdf/publikationen/Selbstbestimmt_leben_mit_behinderung.pdf

Diese und weitere städtische Broschüren rund um das Thema Behinderung liegen u. a. aus in der

Münster Information im Stadthaus 1

Zugang:

   **WC**  2. OG

  Klemensstraße, Linien 2, 4, 10, 11, 12, 13, 14, 22

  10

 FM-Anlage: Anmeldung erforderlich

und im

Kundenzentrum Soziales, Hafenstr. 8
(Informationen zur Zugänglichkeit s. S. 16).

Sie sind im Internet unter www.muenster-barrierefrei.de,
„Veröffentlichungen“ abrufbar.

Service der Stadt Münster für Menschen mit Behinderungen

Informationen über die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzbarkeit der Stadthäuser, Bezirksverwaltungen und weiterer städtischer Dienstgebäude gibt es im Internet unter

<http://www.stadt-muenster.de/barrierefrei>

Die Informationen zur Barrierefreiheit berücksichtigen vor allem die Bedarfe von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, Menschen mit Sehbehinderungen, blinden Menschen oder Menschen mit Hörbehinderungen.

Zu finden sind dort u.a. auch Informationen zu Dokumenten für blinde und sehbehinderte Menschen im Verwaltungsverfahren, zur Technik für schwerhörige Menschen oder zur Leichten Sprache.

11. Anregungen zur Broschüre



Ihre Meinung interessiert uns!

Wenn Sie Anregungen oder Änderungswünsche zu dieser Broschüre haben, lassen Sie es uns wissen:

Stadt Münster
Sozialamt
Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderungen

Hafenstr. 8
48153 Münster
Fax 4 92-79 01

Doris Rüter
Tel. 4 92-50 27
E-Mail: rueterd@stadt-muenster.de

Anja Stehling
Tel. 4 92-59 94
E-Mail: stehling@stadt-muenster.de

Ihre Anregungen sind ein wichtiger Beitrag zur Weiterentwicklung der Broschüre!
Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!